



Angaben zur Unternehmung / Selbstdeklaration

Fragebogen für Anbieterinnen und Anbieter im Submissionsverfahren: Stadtgarten Winterthur	Die Angaben werden vertraulich behandelt und dienen ausschliesslich der Auswertung im Rahmen dieser Ausschreibung.
Bei Arbeitsgemeinschaften oder Subunternehmungen ist für jede beteiligte Unternehmung ein separates Formular auszufüllen!	

Genaue Firmen-Bezeichnung	
Arbeitsgemeinschaft	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja mit Federführend:
Subunternehmer/in	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Name
Strasse, PLZ, Ort	
Telefon, E-Mail	
Verantwortliche Kontaktperson	
MwSt. Nr./ Kenn Nr.	

Rechtsform:	Sitz:
Firma besteht in dieser Rechtsform seit:	
Gesellschaftskapital:	
Geschäftszweck:	
Haupttätigkeit:	
Nebentätigkeiten:	

Zahl der Beschäftigten <i>im Bereich, welcher für die Bearbeitung des ausgeschriebenen Auftrages wesentlich ist</i>			
Mit höherer Fachausbildung	Mit Fachausbildung	Sachbearbeitung	Auszubildende

Angaben zur Versicherungsdeckung:
Versicherungsgesellschaft:
Summe pro Schadenfall:



Zuständiges Steueramt (genaue Adresse):

AHV-Ausgleichskasse (genaue Adresse, Versicherungsnummer)

Bei ausländischen Anbietenden Angaben zur Altersvorsorge (genaue Adresse)

BVG-Vorsorgeeinrichtung (genaue Adresse und Angaben)

Bei ausländischen Anbietenden Angaben zur Altersvorsorge (genaue Adresse)

SELBSTDEKLARATION

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ☐ Die Unternehmung hält die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen sowie die Bedingungen der Gesamtarbeitsverträge, der Normalarbeitsverträge oder bei deren Fehlen, die branchenüblichen Vorschriften ein, die an den Orten gelten, wo die Arbeiten ausgeführt werden. Sie erklärt sich bereit, Nachweise auf Aufforderung hin innert Frist beizubringen.
- ☐ Die Unternehmung bestätigt, dass sie den Grundsatz der Nichtdiskriminierung, namentlich der Gleichbehandlung (insb. betreffend Lohngleichheit) von Frau und Mann, einhält.
- ☐ Für den Fall, dass Leistungsanteile im Ausland erbracht werden, bestätigt die Unternehmung, dass sie am Ort der Leistungserbringung mindestens die acht Kernarbeitsnormen der internationalen Arbeitsorganisation (IAO)¹ (faire Beschaffung) einhält und nur Waren von Lieferanten bezieht, die ebenfalls die Kernarbeitsnormen der IAO einhalten.
- ☐ Die Unternehmung bestätigt, dass sie ihre Subunternehmen und Zulieferanten auf die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen sowie die Nichtdiskriminierung, namentlich die Gleichbehandlung von Frau und Mann, verpflichtet.
- ☐ Die Unternehmung bestätigt, dass sie die fälligen Staats- und Gemeinde- und direkten Bundessteuern (inkl. Nachsteuern etc.) bezahlt hat.
- ☐ Die Unternehmung bestätigt, dass sie die fällige Mehrwertsteuer, Umsatzsteuer bezahlt hat.
- ☐ Die Unternehmung bestätigt, dass sie die an ihrem Betriebssitz fälligen Sozialversicherungsbeiträge (CH: AHV, IV, EO, FAK, ALV, BVG und UVG) einschliesslich der vom Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile bezahlt hat.

¹ IAO Kernarbeitsnormen:

Übereinkommen 29:	Zwangs- und Pflichtarbeit, 1930
Übereinkommen 87:	Vereinigungsfreiheit und den Schutz des Vereinigungsrechtes, 1948
Übereinkommen 98:	Anwendung der Grundsätze des Vereinigungsrechtes und des Rechtes zu Kollektivverhandlungen, 1949
Übereinkommen 100:	Gleichheit des Entgelts männlicher und weiblicher Arbeitskräfte für gleichwertige Arbeit, 1951
Übereinkommen 105:	Abschaffung der Zwangsarbeit, 1957
Übereinkommen 111:	Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf, 1958
Übereinkommen 138:	Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung, 1973
Übereinkommen 182:	Verbot und unverzügliche Massnahmen zur Beseitigung der schlimmsten Formen der Kinderarbeit, 1999



- | | |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Die Unternehmung bestätigt, dass sie die fälligen Beiträge, die sich aus allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen, dem die von ihrer Unternehmung ausgeübten Tätigkeit unterliegt, einschliesslich der vom Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile, bezahlt hat. |
| <input type="checkbox"/> | Die Unternehmung bestätigt, dass sie sich in keinem Konkursverfahren befindet. |
| <input type="checkbox"/> | Die Unternehmung bestätigt, dass bei ihr in den vergangenen zwölf Monaten keine Pfändung vollzogen wurde. |
| <input type="checkbox"/> | Die Unternehmung bestätigt, dass sie keine Absprachen oder andere wettbewerbsbeeinträchtigende Massnahmen getroffen hat. |

Prüfung der Einhaltung der sozialen Anforderungen

Die Vergabestelle ist jederzeit berechtigt, die Einhaltung dieser Anforderungen zu überprüfen oder überprüfen zu lassen. Im Übrigen gilt die Richtlinie «Beschaffungswesen Soziale Nachhaltigkeit» der Stadt Winterthur, welche unter <https://stadt.winterthur.ch/gemeinde/verwaltung/bau/baupolizei/weitere-formulare-und-downloads/submissionen> abrufbar ist.

Bei Nichteinreichen der Nachweise oder bei Fehlen der oben verlangten Angaben werden Anbietende gemäss § 4 a Abs. 1 lit. b IVöB-BeitrittsG (LS 720.1) ausgeschlossen.

Gemäss § 4 b Abs. 1 IVöB-BeitrittsG werden schwerwiegende Widerhandlungen gegen die Vergabebestimmungen durch Verwarnung, Widerruf des erteilten Zuschlags oder Ausschluss von künftigen Vergaben für die Dauer bis zu fünf Jahren geahndet. Weitere rechtliche Schritte gegen fehlbare Anbietende bleiben vorbehalten.

Mit der nachfolgenden Unterschrift bestätigt die Anbieterin/der Anbieter die Richtigkeit aller Angaben und ermächtigt die jeweiligen zuständigen Behörden und Einrichtungen, der Vergabestelle Auskünfte über allfällige Steuer- und Sozialabgabenausstände, betriebsrechtliche Vorgänge und weitere Angaben im Rahmen der Selbstdекlaration zu erteilen. Insbesondere hat die Anbieterin/der Anbieter auf Verlangen die Einhaltung der oben genannten Verfahrensgrundsätze (insb. Einhaltung der geltenden Arbeitsschutzbestimmungen, GAV, Normalarbeitsvertrag, branchenübliche Lohn- und Arbeitsbedingungen, Nichtdiskriminierung) gegenüber der Vergabestelle bzw. einer durch diese bevollmächtigte externe Stelle nachzuweisen. Die Vergabestelle bzw. eine durch diese bevollmächtigte externe Stelle kann jederzeit sowohl bei der Anbieterin/dem Anbieter, deren/dessen Subunternehmen und Zulieferanten die Einhaltung der Verfahrensgrundsätze überprüfen.

Ort und Datum

Stempel und rechtsgültige Unterschrift/en

.....